

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 75 (1949)
Heft: 16

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

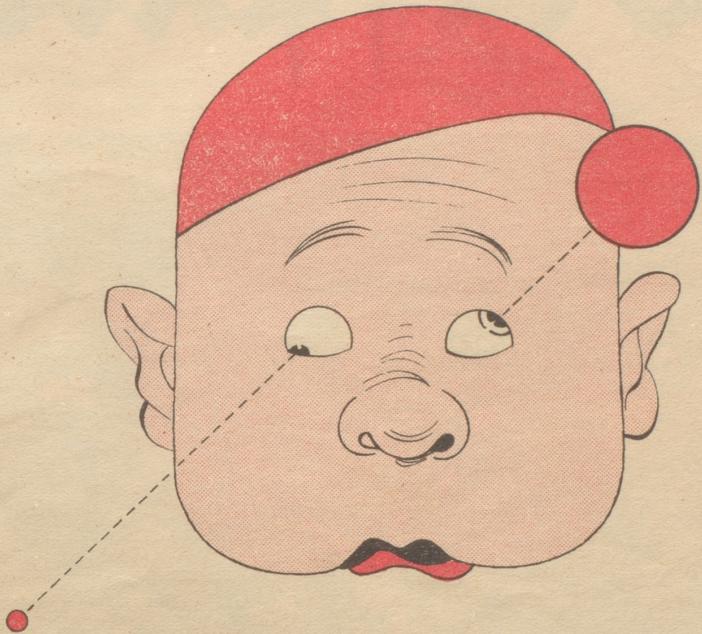
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



SONDERINTERESSEN

LANDESINTERESSE

Die selben Kreise, die vermehrte Forderungen an den Bund stellen, verweigern ihm neue Einnahmen.

De Bundespresidänt hät gsait
Daß s Bundesbütsche abverheit
Wänn sich de Schwizerchnab nid bsinnt
Und öppis git bevor er ninnt.
Was mängi nid begriiffe wänd
Wills ganz e falschi Luegi händ.

Es klieren die Scherben ...

Ich zerbreche mir den Kopf beim Ausfüllen der Steuerformulare. — Draußen im Hof klopft — schon seit fünf Tagen! — ein Glaser am Eingangstor zum Hof des Kantonalen Verwaltungsgebäudes sämtliche Glasscheiben aus ihren guten metallenen Fassungen ...

Scherbe um Scherbe fällt. Neues Glas, neuer Kitt wird eingefügt — im Stundenlohn — schon seit fünf Tagen!

Warum diese Arbeit, warum diese Zeit- und Geldverschwendung? Weil es — wie der Glaser selbst zugibt — den Behörden mißfiel, daß eine kleine, zerbrochene Teilscheibe des Tores nicht mehr mit dem gleich gerippten Glase

ersetzt werden konnte! So mußte das ganze Tor daran glauben ...!!! Fido.

PS. Was geschehen würde, wenn wieder eine kleine Teilscheibe des Tores in Trümmer geht und wieder nicht das genau gleiche Glas aufzutreiben wäre, ist nicht auszudenken ... Im übrigen werde ich auf meiner Steuerdeklaration nun eine Bemerkung anbringen.



Alex Imboden
Bern

Neuengasse 17 · Telefon 21693
Nähe Café Ryffli-Bar

Au 1er pour les gourmets!

Walliser Keller Bern



Willy Dietrich
Bern

Nähe Walliser Keller



Café RYFFLI-Bar